

Zeitschrift für Politik, Wissenschaft, Geschichte, Literatur, Kunst, Theater, Sport, etc.

Dresdner Nachrichten

38. Jahrgang, Aufl. 56,000 Stück

Zähne

Specialität: Gebisse ohne Gaumenplatten. Chr. Sörup, Zahn-Wettinerstr. 26, I.

Dresden, 1893.

Hugo Borack, 50 Pfennige, Damen-Strümpfe, Kinderstrümpfe von 35 Pf., Herren-Socken von 45 Pf., Imitirt schwedische Handschuhe von 60 Pf. an.

Neuheiten in eleganten deutschen und engl. Tuchwaren. C. H. Hesse, Marienstrasse 20.

Wasserheilanstalt „Theresienbad“ in Eichwald b. Teplitz-Böhmen.

Oscar Renner, Dresden Brauerei-Vertretungen: Spatenbräu-München, Bürgerlich-Pilsner, I. Culmbacher.

Mineralwasser garantiert 93er Füllung zu Original-Preisen. Prompte Zusendung Kgl. Hofapotheke, Dresden, Georgenthor.

Nr. 135. Spiegel: Feinschreib- und Feinsprech-Berichte. Montag, 15. Mai.

Feinschreib- und Feinsprech-Berichte. Wien. Ein in der Wiener „Sta.“ veröffentlichtes feineschriebenes...

Chenopodium, von den Herren Generalkonsul v. Stöckh v. Klinkow, Casellen, und Oberbürgermeister Dr. Stöckh...

Landwirtschaft zum Gegen der Spiritussteuerverhöhung macht gegen diesen Wunsch weiteren Nachdruck...

Verliches und Zählisches. Se. Majestät der König wollte gestern Vormittag 10 Uhr dem Grotzbesitzer in der kaiserlichen Hofkirche...

Der heilige deutsche dreifarbige Volksverein hielt gestern Abend unter der Leitung des Herrn...

Der Deutschen Seilstraße in Borsdorf sind von einem Unbekannten 2000 Mark übergeben worden.

Die hiesigen Verhältnisse in dem Reichener Wahlkreis scheinen sich nunmehr in befriedigender Weise zu klären...

Zwei Wege, die Kosten der Heeresreform zu beschaffen, schreibt die „Vep.“, haben augenblicklich zur Wahl...

Ein belohnenswerter Unfall hat sich am Freitag Abend gegen 7 Uhr an der Schmalstraße in der Nähe des Buchholzer...

Spind's feinste Ständermilch, Fabrikant Mehlert Gebr. Spind, Barchfeld, 79.

eluen Schuß ab. Ein Schußmann verbotete bald darauf den Arbeiter. Diebe hatte den Revolver noch bei sich sowie 20 Stück Leinwandpatronen.

In Dersdorf bei Königsberg (Ostpr.) wird am 17. Mai an Stelle der baldicht bestehenden Post- und Telegraphen-Station eine Postagentur mit Telegraphenbetrieb eröffnet, welche die Bezeichnung Dersdorf (Süd) Schweiß in sich hat.

Sachsen. 13. Mai. Heute feierte der Landesanstalts-Direktor Kommu die Weibertät des Tages. Hundertundzwanzig Jahre in dem ersten, verantwortungsvollen und arbeitsreichen Staatsdienstes bedient, in feiner Arbeit an Selbsten, in einem Willen, das nicht nur das Auge Gottes sieht — da war ein Stillstehen, ein Aufblick wohl erlaubt. In mannigfacher Weise und die Teilnahme an dem Gedenktage des Herrn Dublard ihren Ausdruck.

Wetterbericht des k. k. Reichs Meteorol. Instituts in Chemnitz vom 11. Mai. 8 Uhr Morgens (Temperatur nach Celsius): ...

Wetterbericht des k. k. Reichs Meteorol. Instituts in Chemnitz vom 11. Mai. 8 Uhr Morgens (Temperatur nach Celsius): ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

Deutsches Reich. Von liberalen national-liberalen Reichstagsabgeordneten ist bereits 11. Mai. ...

vollen Antrag auf Abstimmung des Bundesheres stellte, er- ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Der in Dresden bekannte Musikdirektor ...

Zeitungsgeschichte

Zeitungsgeschichte

Zeitungsgeschichte

Zeitungsgeschichte

Zeitungsgeschichte

Zeitungsgeschichte



Wir hin, wenn das Jeder dürfte? Ausnahmen gibt es bei einzelnen großen Männern, fähig, Kautelen, bei Wieland's Grab in Demantlicht, Gotta's Grab u. s. w. ...

Wir streiten uns am Stammtisch, und das berühmte Vortragsmännchen in Sachen ist: Was ist Deine Ansicht darüber? ...

Ich habe diese Blumen zu beizüglicher Verwendung die Zehntheile mit das es, mit ein Sonntag Vormittag von einem ...

Die Beerdigung findet Dienstag, den 16. Mai, Nachm. 2 Uhr ...

Sonntag den 14. Mai Abends verschied in Folge wiederholter Schlaganfälle meine liebe Frau ...

Die Geburt eines kräftigen Mädchens. Sect. Emil Schmidt und Frau Marie geb. Vogel. ...

Mädchen. Georg Gentsch u. Frau Ida geb. Häbler. ...

Mädchen. Minna vora. Dutschke. ...

Bernh. Oscar Mann, am 13. d. Mts. verschied in Dresden am 12. d. Mts. ...

Entlaufen. Heute früh ist in der Dresden-Gaße ein Pferd entlaufen, brauner Wallach, ausgerüstet mit Trense, Sattel, blauer Satteldecke. ...

Tonkünstlerverein. Wieder haben wir den Tod eines unserer Mitglieder zu beklagen; am 12. Mai verschied Herr E. E. Hermann Böhme, Lehrer an der Forberg'schen höheren Töchterschule, ein Mann von seltener Arbeitskraft und unermüdlichem Kunststreben. ...

Johanne Friderike Gläser im bald vollendeten 87. Lebensjahre. Dies allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten zur Nachricht. Hermann Gläser, Handelsgärtner in Zschich, im Namen der übrigen Hinterlassenen. ...

Moritz Hofmann u. Frau geb. Zahn. Die Beerdigung findet Montag Nachmittags 4 1/2 Uhr vom Zimmerhause aus statt. ...

Marie Ibener geb. Seidel, was tiefbetäubt nur hierdurch anzudeuten. W. Emil Ibener, Kaufmann. ...

Arbeiter werden für Dienstag den 16. d. Mts. angenommen. ...

20 bis 25 gute Maurer, welche im Verbleiben geübt sind, werden sofort gesucht. ...

Schweizer in 10 u. 100 St. sofort gesucht. ...

Züchtige Feder- Arbeiterinnen für in und außer dem Hause sucht Richard Hoffmann. ...

Blumenfabrik sucht einen tüchtigen und gewandten Reisenden. ...

Steinmeger u. Spigmaurer sofort gesucht. ...

Tüchtige Heizer gesucht. ...

Köchin für eine höhere Arbeitstelle, welche unter Leitung einer Wirthschafterin steht. ...

Federarbeiterin, welche behilft ist eine höhere Anzahl Arbeiterinnen selbstständig zu beschäftigen. ...

Stellen-Gesuche. Holzindustrie. Ein tüchtiger Holzwerker, welcher bei der Zettler und Tischlerhandarbeit gut eingerichtet ist. ...

Erfahr. Kaufmann, vielfach thätig erste Kraft, mit unermüdeter Ausdauer. ...

Eine Wittwe, Anfang der 30er, gesund, geübt, thätig in Küche und Haushalt. ...

Junger Kaufmann, mit der dopp. Buchführung und sonst. Comptoirarbeiten wohl händig vertraut. ...

Stelle-Gesuch. Ein Handweber, verb. u. Kinder, mit viel Bekanntschaft. ...

Commis-Stelle-Gesuch. Ein junger Mann aus achtbarer Familie, der Kauf- und Handelslehre befolgt hat. ...

Stoff-Kellnerinnen junge hübsche Mädchen, mit f. Garderobe, empfiehlt R. Gansauge. ...

Ein älteres, gebildetes Fräulein, im Kochen u. Haushalten erfahren, sucht geeignete Stellung. ...

Tücht. Köchin sucht Stell. od. Anst. im Haushalt u. 2. bei Grunert. ...

Scholar. Ein tüchtiger Hausdiener sucht, gestützt auf beste Empfehlung. ...

Grundbesitzer in guter Lage hat 100,000 Mk. zu 4 und 4 1/2 % Sparkassengelder. ...

20,000 Mark werden von einem Kautelbesitzer auf Substant im Werthe von 100,000 Mark bei pünktlicher Rückzahlung etc. ...

200,000 Mk. sollen im Ganzen oder getheilt gegen vierspännige Kühe aber nur auf mündelmaßeige Hypothek und zwar für 2 Jahre unfindbar ausgegeben werden. ...

Zu 3% Proc. 15,000-20,000 M. dca. sich Hypothek auszugeben. ...

Laden! Hauptstraße 28 ist ein Laden zum 1. Okt. d. d. Mts. ...

Kaufe sofort in Dresden Nähe Rittergut durch das Central-Bureau Carl Krause. ...

Wille Villen (Gartenhaus) bei baldigem Abschluss billig zu verkaufen. ...

Wer sein Haus od. Geschäft verkaufen will, wende sich vertrauensvoll an Klein & Co. ...

Plüsch-Garnituren zu Fabrikpreisen abzugeben. ...

Wer sein Haus od. Geschäft verkaufen will, wende sich vertrauensvoll an Klein & Co. ...

**Heiraths-Gesuch.**

Ein Väter, 31 Jahre alt, bisher einer schönen Wädelin, in einer kl. Stadt Sachsen, w. d. 1. Juli das Geschäft übernimmt, sucht auf diesem Wege e. Lebensgefährtin, am liebsten e. Lande. Damen, w. ein Vermögen von 2-4000 M. besitzen und Lust z. Geschäft haben, wolle ihre werthe Wd. unter W. K. 78 an die Exped. d. Bl. senden.

**Heirath.**

Ein Fabrikbesitzer, Ref.-Offiz., evang., 32 J. alt, der bisher meist auf Italien war, daher weder Zeit noch Gelegenheit hatte, geeignete Damenbekanntschaft zu machen, möchte sich mit hübscher, wirtschaftlich erzog. junger Dame von gutem Ruf und wahrer Gottes- u. Sittenbildung verheirathen. Etwas Vermögen (ca. 15,000 M.) erwünscht. Gültige Anfragen erb. unter A. I. 8 Berlin Lagerstr. Postamt 52.

**Reelles Gesuch.**

Ein qualif. Geschäftsmann in mittleren Jahren, ohne Anhang, mit 18,000 M. Vermögen, eignes Grundstück in Dresden, sucht die Bekanntschaft bew. Verheirathung mit einem einfachen älteren Mädchen oder Wittwe mit etwas Vermögen. Nur ernstlich gemeinte Anträge unter A. I. 91 an die Expedition dieses Blattes.

**Reell.**

Junger Mann, 27 Jahre alt, sucht die Bekanntschaft ein. hübsch. Mädchens behufs Verheirathung zu machen. D. erb. unt. W. K. 71 Exp. d. Bl.

**Reelles Gesuch.**

Ein qualif. altes. hand. Kaufmann von angenehmem Aussehen, letzterem Zusammenhang u. vorwiegend. Chinarbeiter, wolle sich mit feiner, hiesiger, Frau von einem tücht. Mann u. nicht biederer behufs Verheirathung die Bekanntschaft eines in hies. Lebensstellung stehenden Mann zu machen. D. erb. unt. W. K. 1266 an Rudolf Mosse, Dresden.



**Schuhwaren**

aller Art, vom einfachsten bis elegantesten Genre, selbst, dauerhaft und billig, empfiehlt Rich. Schubert, Annenstr. 12a, gegenüber d. neuen Post, viertes Haus vom Postplatz.

**Cigarren**

zu Fabrikpreisen:  
349 Cts. 100 St. 20, 100 220  
4 100 240-300  
5 100 250-320  
6 100 270-350  
8 100 300-380  
10 100 350-450  
eignet und versendet  
Carl Streubel,  
Dresden-N., Wettinerstr. 13.  
Preiscontant franco.

**Gardinen!**

in weiß und creme, engl. Stoff in größter Auswahl von 25 M. an bis zu den vorzüglichsten Salon-Gardinen.

**Reste**

für 1 bis 5 Fenster bestehend von 20 M. 1.50 an. Zurückgesetzte Gardinen weit unter Fabrikpreis.

Frau Ginzburger,  
22, I. Flemingstr. 22, I.  
kein Laden,  
nächt. d. Postplatz u. Wettinerstr.

**Möbelhalle Saxonica, R. Berkowitz,**  
Dresden, König-Johann-Strasse 15, I. bis IV. Etage.

**Nie danachsehen!**  
**echt Reg.-**  
**Trumeaux**  
wie Zeichnung mit echt Crystallglas zu dem hoch zu sein in der Mitte best.  
Mk. 65.

**Schankelstühle**  
Von 10 M. an, sowie alle anderen Möbel von massiv gebogenem Holz sehr billig.

**Bettstellen** in Holz von 200 M. an  
Stühle in allen Stücken.  
Vollstücker Garnituren in großer Auswahl in Cretonne von 75 M. an, in Plüsch von 150 M. an

**Alle Möbel werden franco**  
Bahn- u. Schiffstation Sachsen geliefert.  
2 Jahre Garantie.

**Nähtische** von 12 M. an  
**Handtische** von 15 M. an  
**Schreibtische** von 20 M. an  
**Zweitschreibtische** von 25 M. an  
**Zweitschreibtische** von 30 M. an

**Für Händler.**  
Eine Partie Ziegen u. congl. Seiden- u. Stabnadeln, die ich beauftragt, in großen u. kl. Partien zu liefern. Interessant!  
E. H. Kurtzbalss,  
Commissions-, Auctionator und Taxator,  
Dresden, Neuenstr. 8 u. 10.  
**Adressbuch 1893**  
zu laut, geacht. Johannesstr. 17.  
portofrei recht.

**EPASCHKY**  
**Frischer großer Angel-Schellfisch,**  
Kb. 20 St.,  
mittlere Größe 10 St.,  
**Geräuch. Speck-Flundern,**  
3 St. 20 St.,  
Bontine 2 St. Markt,  
**Starker geräucherter Halm,**  
1 St. 40 St., Postfrei 10 St.,  
Kleiner  
**Vollpöcklinge,**  
1 St. 15 St.,  
Rithe 18 St.

**E. Paschky**  
Wilmersstraße 10,  
Grunerstraße 32,  
Wettinerstraße 10,  
Freibergstraße 1,  
Mannstraße 4,  
Pfeifen, Saitenstraße 6,  
Große Lager und Contor:  
Güterbahnhofsstraße 7.

**Selbstkutschir-Phaeton.**  
Ein sehr eleganter, leichter, haltbarer Wagen, ganz neu, in billig zu verkaufen in Blauenstr. 12, Dresden, Weinhausstr. 36.

**2 Pferde,**  
1 Arbeitspferd, Wallach, in jeder Arbeit tauglich, fromm, weiß überhäutet,  
1 flotter Einpferder, Rapp-Wallach, ohne Abzeichen, ganz zuverlässig, u. mit leichtem Jagdwagen u. Geschirr preiswerth zu verkaufen. Näht. Dresden, Bergrstr. 36.

**300 Fuhren gute Schuttmassen,**  
ausgenommenen Wege, können von Montag den 15. Mai an gegen eine Abladegebühr von 50 Pfg. pro Fuhre angefahren werden. Abbruchstr. 2, Neubau.  
**St. Bruno Bros.,**  
Steinleib-Zimmerei,  
Altebeider, Poststr. 10, noch neu, ganz bill. Einmalstr. 28, 21.

**Weiche Filzhüte,**  
federsicht, beliebt als Reise-, Sport- und Promenaden-Hut. elegant, für 3 M. 50 Pfg. franz., deutsche und engl.  
**Haar-Filzhüte**  
7-6 M. empfiehlt in ca. 100 Farben und Größen  
**Rich. Schubert,**  
Annenstr. 12a,  
vis-à-vis der neuen Post, 4. Haus vom Postplatz.

**älteres Reitpferd,**  
stark, 1,72 hoch, sehr leicht, komplett geritten, für mittleres Gewicht, sowohl im Reiten als auch zum Damespferd sehr gut, wenn in gute Hände kommen, wegen längerer Abwesenheit des Besitzers sehr preiswerth zu verkaufen. In Absicht auf den Wertverlust des Herrn Pfaff.  
Weichere 1 u. 2 Quartier gedr.  
**Kutsch-Geschirre**  
sind äußerst billig zu verkaufen Rosenstr. 38 im Hufe Hofs.

Die besten Sorten  
**Spielkarten,**  
das Tubend 6, 7, 8-9 Welt empfiehlt  
**J. G. Gärtner,**  
Große Brüderstraße 2,  
Neubauer 1673.

**Seidel & Naumann-Fahrräder**  
probirt und lauft in Neubau's Radfabrik  
**18 Reitbahnstrasse 18.**  
**Stirn-Haar-Netze,**  
4 Stück 50 bei R. Freileben, Postplatz, Promenade.

**Glas- und Thonwaren-Industrie.**  
Zuverlässig u. dauerhaft werden von einer tüchtigsten keramischen Zeilung gegen hohes Honorar zu erwerben gesucht. Jeder Auftragnehmende kann sich durch Mitarbeiterwerk einen Lohn verdienen u. durch seinen Fleiß Wohlstand schaffen. Besteht u. Aufträge sind zu richten an die  
**Teich'sche Gieß-Industrie-Gesellschaft,**  
Coburg.  
**Engl. u. Wiener**

**Herren - Filzhüte,**  
feinste Regen, empfiehlt von 5 Mark an  
**Rich. Schubert,**  
Annenstr. 12a,  
vis-à-vis der neuen Post (1. Haus vom Postplatz)

**Gardinen-Spannrahmen**  
machen das Fliesen der Gardinen entbehrlich.  
**F. Bernh. Lange**  
Annenstr. 11 u. 13.

**Briefmarken**  
lauff  
**Briefmarken**  
lauff  
**B. Kortum**  
Johann Georgen-Allee 4.  
**Künstliche Zähne,**  
ganze Gebisse, Plomben etc. in nur guter, solider Ausführung unter Garantie. — Reparaturen und Umarbeitungen nicht schmerzhaft oder defekt Gebisse schnellstens bei billigsten Preisen.

**Smyrna-Feigen**  
Pfd. 22 Pfg.,  
10 Pfd. 2 M., Gr. 15 M.  
**Schönes Mischobst**  
Pfd. 22 Pfg.,  
empfiehlt  
**Arthur Dümler,**  
nur 31 Wettinerstraße 31.

**Thekla Brauer's elast. Gesundheitscorset „Reform“**  
von 5 bis 8 Mark;  
**Thekla Brauer's elast. Gesundheitscorset „Normal“**  
höchstes Plastik, von 7 bis 10 Mark;  
**Thekla Brauer's Sanitätscorset.** hygienische Neuheit. Kein Schnüren mehr. Unentbehrlich für leidende Frauen. Stück 11 Mark. — Zu haben in den meisten Corsethandlungen, sowie direkt von **Thekla Brauer in Rosswein.** — Verzeichnisse unentgeltlich. Corsethandlungen, welche sich obige Corsets zuzulegen wünschen, stellen Musterordnungen gern zu Diensten.

**2 Dachshunde,**  
1 Jahr, schwarz u. rot, bill. zu verk. b. Guedener, Mägeln b. P.

**C.G. KÜHNEL**  
17 Weberstraße 17.  
feinste neue Schellfische  
**Matjesheringe**  
3 Stück 25, 50 Pfg.,  
10 Stück 1.00 M.,  
Süßen Norderneyer  
**Schellfisch**  
à Pfund 50 Pfg.  
**feinste Schellfisch-Pöcklinge, Flundern, Lachsheringe**  
empfiehlt **C. G. Kühnel.**

**Möbel, Sophas, Garnituren, Matratzen, Stühle, Spiegel**  
zu Fabrikpreisen  
**König Johannstr. 7, 3 Voigt,**  
vis-à-vis Sumbler's Kautsch.

**Smyrna-Feigen**  
Pfd. 22 Pfg.,  
10 Pfd. 2 M., Gr. 15 M.  
**Schönes Mischobst**  
Pfd. 22 Pfg.,  
empfiehlt  
**Arthur Dümler,**  
nur 31 Wettinerstraße 31.

**Rover, Pneumatic u. Cushion,**  
neuest. Rahmenbau, überall Knacklager, vorzügliche und leicht bewegliche Kufen in hochsteiner Ausführung, laufen Sie am besten und billigsten direkt in der Fabrik von **Ph. Dronau, Tiergartenstr. 12.**  
**H. Sarzer Sanarienh.,**  
aus Zing., billig zu verkaufen Schloßstr. 18, 4. r.  
1 gl. neue **Griffings-Ausstattung** 15 M. u. 1 bester engl. **Kinderwagen** mit verticalem Feder in der 2. Etg. bill. zu verk. Wettinerstr. 32, 11. Etage rechts.  
**Gine elegante Plüsch-Garnitur,**  
ein wenig geb. Sopha, in bill. zu verkaufen Promenade 7, 3. r.

**So weit der Vorrath reicht, verkaufe:**  
**Knaben-Anzüge**  
von 1 M. 50 Pfg. bis 3 M.  
**Burschen-Anzüge**  
von 4 M.  
**Jünglings-Anzüge**  
von 6 M.  
**Herren-Anzüge**  
von 8 M. bis 12 M.  
**Sommerletots**  
von 7 M.  
**Stoff-Hosen**  
von 2 M.  
**Jaquettes, Joppen, Plüsch- u. Seid.-Westen, War Jaffe,** Auctionator, Kreuzstr. 9.

**Gummi-**  
waren jeder Art, bester Qualität. Zusendungen ohne u. versendet gegen Nachnahme **R. Freileben, Dresden, Volblau.**  
**Grober Rollen Regulator,**  
Uhren mit Schäden an Gehäusen, die Werke jedoch gut, verkaufe, um damit zu räumen, teilweise, a. einz. u. Abstrich. Otto Dahn, a. d. Neuenstr. 20, 1.  
**Sopha, Wanduhr, Kleiderbügel,**  
bill. zu verk. Antonsstr. 12 pr.  
**feinste Heinecke's, großartiger Answahl, tabell. bill. Otto Dahn, a. d. Neuenstr. 20, 1.**  
**Plano u. Schreibeseife** bill. zu verk. Antonsstr. 12, pr.  
**Mahmahine, Kommode, Tisch**  
zu verk. in der Antonsstr. 12, pr.  
**Endo Durrh, Kumpen** haben  
9 Pfd. Zwanziger-Tafelbutter  
N. 1050 bis 20, 1080,  
9 Pfd. Zwanziger-Tafelbutter  
11, reich, fein, franco.

Dresden Nachrichten.  
Ar. 135. Seite 5. — Montag, 15. Mai 1893





# Königliches Belvedere

der Brühlschen Terrasse.  
**Täglich Concert**  
von der  
Concert-kapelle des Königl. Belvedere.  
Direktion:  
Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

# Wiener Garten.

Heute Montag den 15. Mai.  
**Großes Militär-Concert**  
von der Kapelle des Königl. Belvedere.  
**L. Schröder.**  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

# Schillergarten Blasewitz.

Heute Montag den 15. Mai.  
**Großes Militär-Concert**  
von der Kapelle des Königl. Belvedere.  
Direktion: **O. Herrmann.**  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

# Bergfeller.

Heute Montag  
**Großes Militär-Concert**  
von der Kapelle des Königl. Belvedere.  
Nach dem Concert  
**feiner Cavalier-Ball.**  
wobei die neuesten Tänze gelehrt werden.  
Direktion: **Edm. Dressler.**  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

# Helbig's Etablissement

Italienisches Frühstück.  
Heute  
**1. großes Militär-Concert**  
von der Kapelle des Königl. Belvedere.  
Direktion: **W. Baum.**  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

# Sinke'sches Bad.

Heute Montag  
**Großes Militär-Concert**  
in dem prachtvollen Garten mit einem schönen Wasserlauf.  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 20 Pf.  
Nach dem Concert **größer Ball.**  
Küche und Keller vorzüglich.  
Nachher umgeben **E. Laube.**

# Stadt-Park

19 große Meißnerstraße 19.  
Heute Montag  
**Erstes gr. Abend-Concert**  
ausgeführt von der Kapelle des Königl. Belvedere.  
Direktion: Musikdirektor **J. Spöring.**  
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.  
Nachher umgeben **Julius Spiegler.**  
Dieses Etablissement ist vollständig neu renoviert und bietet daher einen höchst angenehmen Aufenthalt.

# Goldne Krone, Strehlen.

Heute Montag  
**Tänzerchen mit Contre.**  
Nachher umgeben **D. E. Gebenfreit.**

**Nat.-lib. Verein für das Königreich Sachsen.**  
Die ordentliche Generalversammlung unseres Vereins soll  
**Dienstag, den 23. d. Mts.**  
in Dresden im Gasthof „Kaiserhof und Stadt Wien“ abgehalten werden und zwar wird zunächst Vormittags 11 Uhr eine öffentliche Parteiversammlung stattfinden, in welcher Herr Reichstags-Abgeordneter Dr. Böttcher über die bevorstehenden Reichstagswahlen sprechen wird, die Generalversammlung, zu welcher nur Mitglieder Zutritt haben, wird sich darauf anschließen mit folgender Tagesordnung: 1) Kurzer Geschäftsbericht und Rechnungsablegung über das verfloßene Vereinsjahr; 2) Wahl zweier Rechnungsprüfer; 3) Neuwahl des Vorstandes; 4) Berichterstattung über die Reichstagswahlen; 5) Beratung über etwaige Anträge.  
Der Vorstand des nat.-lib. Vereins f. d. Sgr. Sachsen.  
Dr. Gensel, Vor.

**Gr. Wirthschaft im Kgl. Großen Garten.**  
Heute  
**Großes Concert**  
von der 26 Mann starken Kapelle unter Leitung ihres Musikdirectors **A. Wentscher.**  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 10 Pf.  
Nachher umgeben **H. Müller.**

**Feen-Palast.**  
Täglich Frei-Concert  
Zwanzigstellige Kapelle in prachtvollen Costümen.  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 10 Pf.  
Nachher umgeben **Richard Krause.**

**Otto Scharfe's Etablissement „Pirnaischer Platz“**  
(H. Ranges)  
Heute **gr. Abschieds-Concert** der 1. Rumänischen Elite-Kapelle „Wladescu.“  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 10 Pf.  
Nachher umgeben **Otto Scharfe.**

**Neumann's Concerthaus,**  
8 Schöffergasse 8.  
Heute und folgende Tage  
**Großes Concert** der österr.-ungar. Damen-Kapelle Nadeßky.  
Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.  
Nachher umgeben **C. H. Kunze.**

**Reichsballen.**  
Tanzverein  
Heute, sowie jeden Montag  
von 7-12 Uhr 30 Pf.  
Nachher umgeben **J. Fröde.**

**Central-Halle**  
10 Fischhof-Platz 10.  
Heute 7-11 Uhr **Damenball.** Eintrittsloos mit Tanz 2 Mann 2 Pf., 5 Mann 5 Pf., 10 Mann 10 Pf.  
Nachher umgeben **Th. Rudolph.**

**ELDORADO.**  
Heute grosser öffentl. Ball.  
von 7-10 Uhr. Eintritt mit Tanz 50 Pf., ohne Tanz 20 Pf.  
Eintrittsloos 10 Pf.  
Direktion: **Gustav Fritzsche.**  
Dresdens am weitesten schönster u. größter Ballsaal.

**Deutsche Reichskrone**  
Königsbrückerstr.-Bildhofsweg.  
Heute feiner öffentlicher Ball.  
Tanzverein.  
Direktion: **Otto Körner.**

**Carolagarten.**  
Heute grosser Jugend-Elite-Ball.  
Eintrittsloos 10 Pf.  
Direktion: **W. Baumann.**

**Schweizerhäuschen.**  
Heute von 7-11 Uhr Tanzverein.  
Eintrittsloos 10 Pf.  
Direktion: **L. Franke.**

**Lindengarten - Arsenal.**  
Heute von 7 Uhr an Tanzverein.  
Eintritt frei.  
Nachher umgeben **Adolph Fritsch.**

**Trianon.**  
Von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.  
Die Verwaltung.  
Anfang 7 Uhr. Eintritt 10 Pf.  
Nachher umgeben **Adolph Fritsch.**

Luter dem Protektorat Ihrer Maj. der Königin von Sachsen.  
**Gewerbehaus Dresden, Oster-Platz.**  
Täglich geöffnet.  
Elektrische Beleuchtung der Zimmer.

**Ausstellung**  
von Wohnungseinrichtungen.  
Damit verbunden eine **Lotterie.**  
Gewinne: Zimmereinrichtungen und Wirtschaftsgegenstände.  
Zuverkaufsarten: 3 Pf., Vorverkaufskarten: 10 Stk. 5 Pf.  
Heute Montag  
geöffnet von 9 bis 9 Uhr.  
Eintrittspreis: 50 Pf.

**Panorama international,**  
Parteilose 20, 1. (3 Malen),  
geöff. vom 10 bis geg. 10 Abends.  
Diese Woche höchst lebhaft.  
**2. Abteilung:**  
**Rom.**  
vom 21. bis mit 28. Wettinfestzug.

„Prometheus“  
25 Pragerstraße, 1. Etage.  
Lebenswunderlichkeit vornehmsten Charakters.

# Dank und Anerkennung.

Die Klempner-Jungung zu Dresden hat durch das Ableben ihres Ehrenmitgliedes Herrn Privatus Friedr. Aug. von einem hohen neuen Verleiher, einem unermüdbaren Förderer der Jungungsangelegenheiten, einen tiefen Schmerz empfunden. Sein Schicksal war insbesondere der Jugendbildung der Jungungsmitglieder ungethan. Durch Stiftung von Stipendien für gute Schüler, Arbeit und stilles Verhalten wurde er emporgerückt. Noch im hohen Alter war sein Interesse an dem Emporkommen der Jungung reg und mit freudigem Interesse begaunte der Nachbeter jede Rettung und Erhaltung derselben. Um der Jungungs-Jahresfeier hinterlassenen Vermächtnis von

**2000 Mark**  
legt beides Zeugnis ab von der warmen Fürsorge für die weitere Ausbildung der Junglinge und legt die Jungung in den Händen, durch fleißigen Schüler zu unterstützen und den Lieblingsgedanken des Verstorbenen weiter auszubauen. Seine irdische Kräfte haben sich zur ewigen Ruhe begeben und hinterließ seine Witwe von ihm mit gerühmter Jungungsjungung über seinen Tod. Das Amt für Alles, wiewir wir dem edlen Wohlthäter in die Ewigkeit nach, wie werden sein Andenken stets in hohen Ehren halten!

Die Klempner-Jungung zu Dresden.  
Friedr. Lange, Schriftf.

**Ehrlich's Musik-Schule**  
(auch Theater- und Orchesterschule)  
vom Königl. Sachs. Ministerium als Fachschule genehmigt.  
Director: **Paul Lehmann-Osten,**  
Viktoriastraße 28. part.  
Heute Abend 6 Uhr im Saale d. „Philharmonie“, Ferdinandsstr.,  
**10. Vortragsabend.**

# TIVOLI.

Heute Ballmusik.  
von 7-10 Uhr Tanzverein. Nachher umgeben **G. Böttcher.**

**Ballmusik.**  
Apollo-Saal, Görlitzerstraße.  
Colosseum, Mannstraße.  
Diana-Saal, Jagdweg.  
Deutsche National-Säle, Blumenstraße.  
Odeon, Carusstraße.  
Schützenhaus, Windmühlentrage.  
Stadtspark, große Meißnerstraße.  
Tonhalle, Glasstraße.  
Heute von 7-10 Uhr Tanzverein.

**Johannesgarten,**  
7 Johannesstraße 7 und Ringstraße.  
Bestventilirtes Lokal der Residenz.  
Sonnige, vilige Küche. Bier aus Reims-Bräuerien.  
Gute Gänge für Familien und Besuche empfohlen.

**Jenny John's Wein- u. Frühstückstube,**  
3, 1. Galericstraße 3, 1.  
**Täglich kleines Frühstück,**  
vorsüßig, Weine billig, von feinen Firmen.  
Angenehmer Aufenthalt.

Verantwortlicher Redakteur: **Julius Schmidt** in Dresden.  
Sprechst. vom 10-12. Nachm. 5-7.  
Verleger und Drucker: **Lipsch & Reichenh. in Dresden.**  
Eine Vergeltung für das Bekommen der Anzeigen an den ausgeführten Tagen wird nicht geleistet.  
Das heutige Blatt enthält 12 Seiten.

Presid. Nachfolger: 1. Gulmb. Meisen-Gelehrter  
13. Mai 93  
Dr. 131.  
Seite 8. III.





Rechtsprechstelle 1899. **Geschäfts-Veränderung.** Rechtsprechstelle 1899.

# Sächs. Schuhmacherei, Voigt.

Nach Verbindung der Einzel-Geschäfte zu einem einzigen großen Lager und erfolgreicher Beilegung derselben nach dem

**Altmarkt,**

Ecke Schrebergasse 1-5, Laden und 1. Stock,

besucht Damen, Herren u. Kinder in ganz abgegründeten bequemen Räumen bedient werden, wozu außerdem die aufgedehnten Werkstätten, welche sich dem gebildeten Publikum eine derart vollkommene Einrichtung wie nirgends.

Die Auswahl, auch in Handarbeit, gestaltet sich sehr noch großartiger und die ebenfalls billigen Preise sind zum Theil weiter herabgesetzt.

## Frühjahrs-Neuheiten:

### Damen-, Herren- und Kinder-Zugstiefel



in allen denkbaren Ledern und Stoffen von 4 Mk. 50 Pf. bis 18 Mk.

### Damen-, Herren- und Kinder-Halbschuhe



in Ziegen-, Wild-, Kalb-, Glacé-, Natur-, Känguruh-, Hunde- und Juchten-Leder von 1 Mark 75 Pf. bis 15 Mk. 50 Pf. für Damen und 5 Mk. 50 Pf. für Herren bis zu 15 Mk. 50 Pf.

besucht für Turner, Radfahrer, Touristen und Kellner in Schwing, Zerga und braunem Leder von 1.50 Mk. ab.

### Damen-, Herren- und Kinder-Knopfstiefel



in Ziegen-, Wild-, Kalb-, Glacé-, Natur- und Rindleder für Kinder von 1 Mk. 75 Pf., für Damen von 6 Mk. 50 Pf., für Herren von 9 Mk. 50 Pf. an bis zu 18 Mk.

### Damen-, Herren- und Kinder-Hausschuhe und Schlapfen

für Stube, Küche und Strasse



in Leder, Zerga, Sealtuch, Leinwand für Kinder von 50 Pf., für Damen von 35 Pf., für Herren von 15 Pf. an bis zu 6 Mk. 50 Pf. den hochlegantesten, elegantesten

### Herren- und Knaben-Schaftstiefel



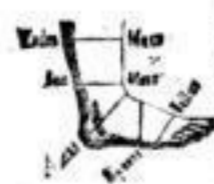
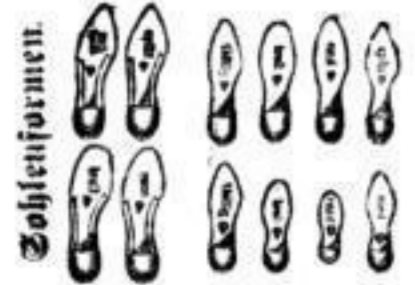
von 1 Mk. 50 Pf. bis 11 Mk. Rind-, Ziegen-, Kalb-Leder

### Damen-, Herren- und Kinder-Schnürstiefel.



in allen Ledern für Kinder von 2 Mk., für Damen von 6 Mk. 50 Pf., für Herren von 2 Mk. 50 Pf. an.

**Maassbestellungen rasch und mit nur geringem Aufschlag!**  
Alle Reparaturen sehr rasch und billig.



**Für meine geehrte werthvolle Kundschaft!**  
Bei Bestellung eines Schuhs ist es nöthig, die Fußlänge genau zu bestimmen. Dieselbe wird richtig angetragen, wenn man von der Ferse bis zum Ende der großen Zehe misst, aber mit dem Fuß auf ein Blatt fest auflegt und dieselben abdrückt.  
Zudem solle man das Halbes, Sommer, Kufe, u. s. w. Maß so gut als möglich, mit einem Bandmaß gemessen, ansetzen.

**Solides, grösstes und billigstes Schuhlager Dresdens.**  
Versandt nach auswärts.

# Tharandt.

Klimatischer Kurort u. Sommerfrische nächst Dresden.

Fruchtvolle Lage in Wäldern waldbedeckter Berge — zionische, neuverfügbare Luft — mannigfache, bewusste, lebendige Promenadenwege — Eisenbahn, sowie auch Ausflugswälder, Wohnstätten in Wald- und Bergthälern. — Ärzte und Apotheke im Orte. — Prospekte und jede gewünschte weitere Auskunft durch den **Stadttrath zu Tharandt.**

# Leidende

und Kranke jeder Art mache ich bei Einstell des Frühjahrs wieder auf mein so lehrreich wirkendes Selbstverfahren aufmerksam. Obgleich die dadurch erzielten oft recht ungewöhnlichen Heilerfolge bekannt sind, will ich nicht unterlassen, weitere Kreise darauf hinzuweisen. Viele Kranke haben sich zur Heilung gebracht, bei denen schwierige Operationen vorgenommen werden sollten, z. B. bei Unterleibsleiden, Tuberkulose, Gelenksentzündungen u. s. w. Vollständige Heilungen erzielte ich außerdem recht oft bei Rheumatismen, Nervenleiden, Wundstau, Nervenschmerzen, Kopf- und Magenleiden, Pleuritis, Hysterie, Nerven aller Art, Blut- und Hautkrankheiten, Nervenleiden, Augen- und Ohrenkrankheiten. Den Beweis der Wahrheit bringe ich in allen Fällen und weisen die Krankeheiten vor meiner Behandlung ärztlich festgestellt. Neben meiner guten manuellen Behandlung Verbands-Apparaten ist dabei bringe ich den Bismuth-Behandlungsmittel in Anwendung und durch diese beiden Verfahren, je allein oder zugleich angewandt, sind unzählige recht viele Kranke zu heilen. Bismuth-Behandlung eignet sich vornehmlich für Nerven- und Bismuth-Behandlung für Hautkrankheiten. Bei manchen Patienten ist durch Bismuth-Behandlung geradezu augenblicklich zu heilen. Theilweise sind wohl meine früheren Heilungen bekannt, selbst da, wo Patienten ihren Namen, in monatlichen Anwesenheit manuell sind worden. Patienten, welche nicht selbst meinen Erfolg fühlen, behandle ich nicht. Die manuelle Kur ist angenehm, wohlthätig und verheerend, durch die manuelle Arbeit, welche ich mit dem Bismuth-Behandlungsmittel einleiten kann, wenn selber zur Kur unbedingt nöthig ist.

Der Bismuth-Behandlungsmittel in Eigenung künstlicher Beine und Anschläge von kranken Tritten durch die Haut. Während nach der Behandlung bei einem gesunden Menschen der Schritt gleich Null zu bleiben pflegt, erweist sich bei wirklich Leidenden ohne Rücksicht auf den ursprünglichen oder jetzigen Namen ihrer Krankheit unter Bismuth-Behandlung und intensiver Wärme entweder ein ganz beträchtlicher Schmerz oder ein mit lebhaftem Zucken abwechselnder Schmerz. Schwere des weiteren Verlaufes der mit 10 Tagen beendigten einseitigen Kur bestimmt man sich damit: Es ist eine sanfte Wärme-Behandlung zu werden. Bei leichten Krankheiten genügt oft eine Behandlung, in schweren und chronischen Fällen wird dieselbe alle 10 Tage und so lange wiederholt, bis ein Auscheiden von kranken Stoffen nicht mehr zu erzielen ist.

Die „Göt. Zeig.“ vom 23. Mai 1884 schreibt hierüber: „In größter Dank ist dieses Urheilmittel mit keinem Gelde zu bezahlen. Es ist der Diamant unter den Lebens-Ärten; denn was der Bismuth-Behandlung im medizinischen Bereiche nicht heilt, ist unheilbar.“

Die vielen Bücher, Schriften und Zeitschriften von hohen und vornehmlichen Verlagen, sowie aus dem Publikum sagen ähnliche Heilweise, wozu einige hier folgen mögen:

Deutscher Medicinalrath Professor **Dr. Wutzer** (Bonner Universität) nannte dieses Selbstverfahren „Das Ei des Columbus“.

**Dr. E. v. Russdorf** hat vor dem Berliner Publikum die Vorzüge gehalten und dieselben kräftig loben, worinnen steht: „Die durch so viele Verleumdungen und Verhöhnungen der Bismuth-Behandlung bewiesene Wahrheit des Bismuth-Behandlungsmittels ist ein Beweis für die Wirklichkeit der Bismuth-Behandlung als Heilmittel für Lebensbeschwerden ist geltend zu machen.“

**Dr. C. A. Neumann**, Berliner Kreisphysikus, besagt es in seinem Werke: „Grundzüge einer vollständigen Therapie“ mit Recht, daß in den meisten Fällen das Bismuth-Behandlungsmittel die Heilwirkung in sich selbst enthält und von anderen Verlegenheiten nur selten die Anwendung leidet.

**Dr. C. v. Bönninghausen**, Königl. Preuss. Reg.-Rath u. s. w. schreibt: „Bis man aber heute von berühmten Heilkräften untere Zeit reden, so darf man den Erfinder der Bismuth-Behandlung nicht vergessen.“

**Dr. Schauenburg**, Königl. Kreisphysikus, früher Unterstaatssekretär, Oberarzt, Ehrenmitglied der Naturforschergesellschaft u. s. w. hat über dieses Selbstverfahren eine Anzahl wissenschaftlicher Bücher verfaßt und schreibt u. a. „Ich will lieber auf neun und neunzig Prozent der Heilwirkungen verzichten, als auf das Bismuth-Behandlungsmittel verzichten, in dem ich neben einer richtigen Wärme und der die zuverlässigste Schutzwehr gegen Bleichsucht und hinfälligen Tod ansehe.“

**Dr. Nichtein** aus München sagt: „Die Erfindung der Bismuth-Behandlungsmittel war nicht nur von allen vorurtheilsvollen Verlegern, sondern auch besonders von der leidenden Menschheit mit dem höchsten Jubel begrüßt worden.“

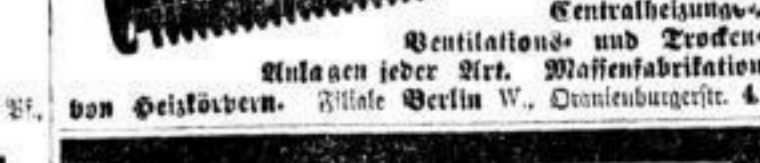
Einer der renommiertesten Verleger Verlegers Dresden schreibt: „Nach ärztlicher Erfahrung ist der Bismuth-Behandlungsmittel die Heilweise, wo es gilt, die Natur- und Lebensweise zu reinigen, die im Körper schlummernden latenten Krankheitskeime zu entwickeln, aber die bereits als Ausbruch zur Erscheinung kommenden Virenstoffe zur Abheilung zu bringen, chronische Entzündungen innerer Organe durch Abheilen zu heilen und Schmerzen aufzuheben; namentlich bei Rheumatismen, Gicht, rheumatischen Nervenleiden, Nervenleiden, Nervenleiden, Kopf- und Nervenleiden, verschiedenen Hautkrankheiten von günstiger Wirkung.“

Unzähligen Prospekt, viele Artikel, Dankeschreiben und Anerkennungen, darunter von vielen Reichthümern, enthalten, sende an Jedermann gratis und franco. Rath und Auskunft schriftlich gegen Entgelt. Schriftliche Bescheid. Schreiben leicht.

**Hugo Straube**, langjähr. prakt. Bismuth-Behandlungsmittel, Dresden, Scheffelstrasse 1. (Eckhaus Altmarkt). Schreibzeit täglich 10-11 und 1-7, Sonntags 8-1 Uhr.

## Hannoversche Maschinenbau-Act.-Ges.

vorm. Georg Egestorff  
Linden vor Hannover  
Gegründet 1841.



Centralheizungs-, Ventilations- und Trocken-Anlagen jeder Art, Maschinenfabrikation von Heißkesseln. Filiale Berlin W., Oranienburgerstr. 4.

## Coniferen

gegen 20 Sorten, besonders schöne Nordmannstannen, Silberfichten, Taxus u. Buxuspyramiden u.

## Fichten

1/2 bis 2 1/2 Meter, mit guten Balken, empfiehlt in großer Auswahl

**E. Hoyer de l'Orme**, Grana bei Dresden.

Dresdner Nachrichten  
 1. Jahrgang  
 Montag, 15. Mai 1898  
 Nr. 115. Seite 10.



